



**Das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg Sauerland in Soest  
hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
die Stelle eines/einer hauptamtlich Dozierenden  
zu besetzen.**

Das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg Sauerland in Soest ist ein kommunaler Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit mit eigener Dienstherrnfähigkeit und wird von den Kreisen Höxter, Hochsauerland, Paderborn, Soest, Unna, Warendorf sowie der Stadt Hamm getragen. Innerhalb des Verbandsgebiets arbeiten rund 25.000 kommunale Bedienstete, für deren Aus- und Fortbildung das Studieninstitut Soest verantwortlich ist.

Die Aus- und Fortbildungsveranstaltungen finden sowohl am Sitz des Studieninstituts in Soest, wie auch an den Standorten Borcheln, Hamm, Meschede, Paderborn und Unna, sowie bei Bedarf auch auf einer elektronischen Lernplattform statt. Weitergehende Informationen über das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg Sauerland in Soest finden Sie auch auf der Internetseite [www.studieninstitut-soest.de](http://www.studieninstitut-soest.de).

Es ist beabsichtigt, der Dozentin/dem Dozenten Unterrichtseinheiten u. a. in den Fächern des Curriculums der Verwaltungslehrgänge I und II, des Ausbildungsgangs der Verwaltungsfachangestellten sowie der Beamten der Laufbahngruppe 1 zu übertragen. Die aktuellen Lehrinhalte und Stoffverteilungspläne können dem Internetauftritt der Leitstelle der Studieninstitute in NRW (<https://www.leitstelle-nrw.de/Lehr-und-Stoffverteilungsplaene/>) entnommen werden.

Die zu besetzende Stelle ist mit **Entgeltgruppe 12 TVöD** bewertet und zunächst für die Dauer von zwei Jahren befristet. Es erwartet Sie ein kleines, aber sehr engagiertes Team von Dozierenden und Verwaltungsbeschäftigten, das Sie bei der Einarbeitung unterstützen wird.

Die Ausschreibung richtet sich an tarifbeschäftigte Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter in den Gemeinden und Gemeindeverbänden des Landes Nordrhein-Westfalen von Entgeltgruppe 10 TVöD an aufwärts, wobei die Vorschriften des § 49 LVO NRW analog Anwendung finden (mindestens sechsjährige, geeignete hauptberufliche Tätigkeit). Der Wechsel zum Studieninstitut müsste bei dieser Personengruppe – sofern der abgebende Arbeitgeber hierzu bereit ist – zunächst für die Dauer von zwei Jahren im Wege einer Abordnung erfolgen.

Die Ausschreibung richtet sich auch an AbsolventInnen von rechtswissenschaftlichen, betriebswirtschaftlichen oder (organisations)psychologischen Studiengängen, die sich zu Beginn, zum Ende oder in der Mitte ihrer Berufslaufbahn neu orientieren möchten.

Eine dauerhafte Übernahme in den Dienst des Zweckverbandes wäre bei dienstlicher Bewährung und bestehendem Personalbedarf möglich.

Darüber hinaus werden von BewerberInnen erwartet:

- Fachkompetenz
- pädagogisch-didaktisches Geschick
- eigene Fortbildungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit
- sicherer Umgang mit gängiger Office Hard- und Software
- sowie die Bereitschaft, das private Kraftfahrzeug gegen Fahrtkostenerstattung nach dem Landesreisekostengesetz für Dienstfahrten zu den externen Unterrichtsorten einzusetzen.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail bis zum 10.02.2023 an [sven.brueggenhorst@shs-soest.de](mailto:sven.brueggenhorst@shs-soest.de).